

# Litauische Rundschau

Preis Einzeln. 50 Pf.

Einzige deutsche Tageszeitung in Litauen.  
Organ der Partei der Deutschen Litauens!

Geschäftl. u. Redaktion: Kowno, Keistučių g-vė Nr. 4.  
Telephon Nr. 323. Postfach Nr. 25.  
Telegrammadresse: Litru Kaunas.  
Postcheckkonto Königsberg i/Pr. Nr. 13680.  
Geschäftsstunden: von 8—12 Uhr vormittags u.  
von 4—7 Uhr nachmittags.

II. Jahrgang.

Nr. 99.

Kowno, Sonntag 22. Mai 1921.

Die „Litauische Rundschau“ erscheint täglich ausser Montags.  
Abonnementspreis fürs Inland per Post und Ausgabestellen  
für 1 Monat — 10 M. Für 8 Monate — 30 M. Fürs Ausland  
für 1 Monat — 25 M. Für 8 Monate — 75 Mark.  
Anzeigen kosten: die Kleinzeile oder deren Raum 3 Mark.  
an bevorzugter Stelle (über dem Anzeigenstrich) 4 M. 50 Pf.  
Stellengesuche, Stellenangebote & Familiennachrichten 2 Mark.  
Preisänderungen behält sich die Redaktion vor.

## Brüssel.

Nach einem polnischen Funkpruch aus Brüssel ist Hymans infolge der Note Askenasys, in welcher er gegen die Erklärung Lloyd Georges, dass Wilna den Litauern zugesprochen werde, protestiert, nach Paris abgereist. In Paris hatte Hymans eine Unterredung mit Briand; er erklärte, dass die Hoffnung auf eine Einigung zwischen Polen und Litauen nicht gross sei.

## Oberschlesien.

In Beantwortung der Note der Vereinigten Staaten erklären die Polen, wie Reuter meldet: „Die Plebiszit-Kommission hat die endgültige Entscheidung auf zwei Monate verschoben, indem sie dergestalt mit den erregten Nerven der Bevölkerung diese Aufschiebung der Entscheidung bestätigt, scheint's, das Empfinden der Bevölkerung, dass die Entscheidung der Entente nicht auf das Ergebnis der Volksabstimmung Rücksicht nehmen wird, sondern auf politische Kombinationen und die Interessen der im Obersten Rate und der Reparations-Kommission vertretenen Staaten. Angesichts einer derartigen öffentlichen Meinung ist es nicht verwunderlich, dass die Polen Oberschlesiens zu den Waffen gegriffen haben.“

Nach einem Funkpruch aus Warschau hielt der polnische Ministerpräsident, Witos, am 18. Mai im Seim eine Rede über die ober-schlesische Frage, in der er auf die Rede von Lloyd George antwortete. Witos betonte noch einmal, die Polen verlangten, dass die ober-schlesische Frage gemäss dem Vertrag von Versailles gelöst werden möge. Ferner wies Witos darauf hin, dass die Ansicht Lloyd Georges über das Ergebnis der Abstimmung irrig sei. Richtig wäre, dass für die Polen 610 Kreise, für die Deutschen nur 194 stimmen. Die polnische Rede gierung sei überzeugt, dass alle Staaten welche den Vertrag von Versailles unterzeichnet haben, darunter auch England, es nicht zulassen werden, dass durch irgend ein Unternehmen von deutscher Seite der Frieden von Versailles wieder gebrochen würde.

Zu der Rede Lloyd Georges schreibt der „Morning Post“: „Vergangenen Freitag hat Lloyd George in seiner Rede im Unterhaus gesagt: „Ich sehe keinen Grund, dass die Entente den Deutschen nicht den Gebrauch ihrer Armee zur Herstellung der Ordnung in ihrem eigenen Lande gestattet.“ Lloyd George nennt also das strittige Gebiet von Oberschlesien „ihre eigenes Gebiet“. Briand konnte unmöglich diese Rede seines englischen Freundes unerwidert lassen und erklärte den Vertretern der ausländischen Presse in Paris, dass Frankreich in seiner Entscheidung gar keinen Zweifel aufkommen lassen werde. Er erklärte, dass, wenn in Oberschlesien überhaupt die Ordnung aufrecht erhalten werde, dies nur durch die Franzosen geschehe. Als etwa 12000 Mann unserer Truppen erklärt Briand, die Deutschen und ihren Besitz gegen etwa 100000 Aufständische schützen, wo waren die britischen Truppen? In Irland? Er betonte ferner, dass eine gemeinschaftliche Kommission unter Berücksichtigung der ethnographischen Gesichtspunkte, die deutsch-polnischen Grenzen festgesetzt habe; die Vertreter Englands, Frankreichs und Italiens hätten zusammen die Lösung der Frage gesucht. Daher könne der englische Ministerpräsident nicht allein die Deutschen ermächtigen, nach Oberschlesien einzurücken. Keiner von uns hat das Recht, dem anderen etwas zu befehlen, schloss Briand.“

## Baltischer Journalistenkongress in Kowno.

In den Tagen vom 25.—28. Mai findet in Kowno ein Kongress der Journalisten der baltischen Staaten statt. Hierzu werden je zehn Journalisten aus Estland und Lettland erwartet.

### Sapieha geht.

Nach einem Warschauer Funkpruch vom 20. Mai hat Sapieha nach einer Sitzung des Ministerrates am 19. Mai dem Ministerpräsidenten Witos sein offizielles Rücktrittsgesuch überreicht.

Nach bestimmten Nachrichten aus gut unterrichteter Quelle wird die Mitteilung von dem bevorstehenden Rücktritt des Schatzministers Stetschikowski bestritten.

### Litauen und die Schweiz.

Nach einer Meldung des Korrespondenten der „Elta“ hat Motta in einer Unterredung mit dem litauischen Vertreter in der Schweiz, Sidzikauskas, die Bitte ausgesprochen, die litauische Regierung das Wohlwollen der Sowjet Litauen gegenüber zu versichern, und versprach, demächst Litauen anzuerkennen und im Völkerbund zu unterstützen.

**KAUFEN GOLD**  
Ringe, Ketten, Bruch usw., Gramm bis M. 40.—  
**PLATIN** Brennstifte, Kontakte, Tiegel, Gramm bis M. 180.—  
**ERGEBNISSE**  
**BRILLANTEN**  
lose Steine, Ringe, Kolliers usw.  
Ankauf zum jeweiligen realen Tageskurs.  
Kein Lockinserral! Nicht „Schmuck“, „Anhaenger“ usw., was zur Irreführung des unkundigen Publikums Anlass gibt.  
Vor dem Verkauf erst unser Gebot hoeren!!  
**OSTD. EDELMETALL. VERW.-GES.**  
nur Koggenstrasse 2—3, gegenüber Jubileumshalle,  
Königsberg i. Pr. ☎ Telefon 5490

## Kongress der Drogisten und Provisoren.

Wie die „Elta“ meldet, fand vom 12.—14. Mai ein Kongress der Drogisten und Provisoren Litauens statt, an dem 74 Personen teilnahmen, unter denen sich 55 Drogisten und 19 Provisoren (ohne eigenes Geschäft) befanden. Es wurden verschiedene Beschlüsse hinsichtlich des Bildungsganges der Pharmazuten, hinsichtlich der Regelung der pharmazeutischen Interessen, hinsichtlich der Erleichterung von Drogerien und hinsichtlich der Medikamente. Zur Erlangung der Befähigung zur Ausübung des pharmazeutischen Gewerbes wird für die Zukunft die Absolvierung einer höheren Schule und ein Spezialstudium von acht Semestern verlangt. Es soll ferner ein pharmazeutisches Department mit beratendem Organ geschaffen werden. Die Mängel im Handel mit Medikamenten, die sich im Laufe der Zeit im Drogeriebetrieb eingestellt haben, sollen durch Kontrolle beseitigt werden. Nur einzelne Drogerien sollten das Recht zum Handel mit unverarbeiteten chemischen Erzeugnissen und Heilkräutern erhalten, die in einem besonderen Verzeichnis niedergelegt werden sollen.

## Kleine Meldungen.

BERN, 20. 5.  
Exkönig Karl von Ungarn liess am 14. 5. dem Bundesrat die Mitteilung zukommen, dass er im

Stadttheater **KOWNO.**      Direktion: Alfred WILLIAM.

Gastspiel Berliner Operiten Ensemble.  
Sonabend, d. 21. Mai 1921 abends 8<sup>1/2</sup> präcise

**DER VON GRAF LUXEMBURG**

Operette in 3 Akten v. Franz Lehár.  
Regie: Oberregisseur MAX TOBIEN.  
Kapellmeister SEIDEMANN.

August die Schweiz endgültig verlassen wolle. Er verbindet seine Mitteilung mit dem Ersuchen, ihm bis dahin in der Schweiz Aufenthalt zu gewähren. Der Bundesrat nahm davon Kenntnis und entsprach seinem Ersuchen.

ROM, 20. 5.  
Agencia Stefani. Nach Berechnungen der Wahlergebnisse wurde festgestellt, dass die Liberalen 29 Sitze und die Popolo 9 Sitze erhielten. Die Sozialisten verlieren 16, die Republikaner einen und die Kommunisten drei Sitze.

Nach einer Reutermeldung aus New York sind 700 Auswanderer auf den Elies Inseln in Quarantäne zurückbehalten worden, weil ein Auswanderer an Typhus gestorben ist.

## Einjaehriges Stiftungsfest der „Amerikos Lietuviu Prekybos Bendrove“.

Kowno, 19. Mai 1921.

In dem in geschmackvoller und wirkungsvoller Weise dekorierten Saal des Metropolhotels hatte sich am gestrigen Abend eine grosse Zahl von Gästen eingefunden, um gemeinsam mit dem Direktorium den Jahrestag der Gründung der Amerikos Lietuviu Prekybos Bendrove in Litauen zu feiern. Die persönliche Anwesenheit verschiedener unserer Minister und Regierungsvertreter waren ein Beweis für das Interesse und die Achtung, die die Gesellschaft sich in dem ersten Jahre ihres Bestehens zu erwerben vermocht hat. Die Gäste des gestrigen Abends erlebten eine angenehme Überraschung. Die ersten Solokräfte unserer Staatsoper hatten sich zur Verfügung gestellt und brachten ein künstlerisch erstklassiges Konzert zu Gehör. Eine wertvolle Unterstützung für derartige Veranstaltungen finden die Künstler in der Guten Akustik des Metropolhotels.

Den Reigen der Vortraege eröffnete Herr Bielunas, der mit seinem klangvollen schönen Organ als erstes den „Prolog aus Bajazzo“ von Leonkavello vortrug. Anfanglich war eine leichte Unsicherheit bemerkbar, doch nur kurze Zeit und die Stimme hatte sich den Raumverhältnissen angepasst und hielt die Ohren der Hoerer gefangen. Lebhafter Beifall zwang Herrn B. zu einer Zugabe.

Der Bechusgesang aus Hamlet „im zweiten Teil des Programms stand auf der gleichen Höhe. Herr Letkivicius ist ein Geiger, der es versteht seine Fäden zu fassen. Die Technik ist gut, und das



# Bekanntmachung.

An alle Kreisausschüsse.

Die Wichtigkeit der bevorstehenden Gemeindevahlen insbesondere für uns Deutsche Litauens ist für dieses Mal heisst es, rühriger zu sein als bei den vergangenen Wahlen. Für jeden Valšcius, in dem 800 Deutsche wohnen (Männer, Frauen, Mädchen, Kinder zusammengenommen), besteht schon die Möglichkeit, dass auch ein Deutscher in die Valšciaus Taryba gewählt wird. Nur müssen alle stimmberechtigten Deutschen, Männer wie Frauen und Mädchen, an der Wahlurne erscheinen und von ihrem Wahlrecht Gebrauch machen, ihre Wahlpflicht erfüllen.

Es wird Aufgabe der Kreisausschüsse sein, während zu wirken, und den Deutschen ihres Gebietes auch mindestens ein Deutscher in jeder Valšciaus Taryba vorhanden ist, damit dann auch die Möglichkeit gegeben ist, dass auch ein Deutscher in die für unsere Schulen so wichtigen Apskrities Svetimo ir Kulturos Komisija gewählt werden kann.

Die Kreisausschüsse werden aber auch nachher darauf hinwirken müssen, dass jeder Bezirksvorsteher sich überzeugt, dass auch alle stimmberechtigten Deutschen in die Wählerlisten eingetragen sind. Wo es nicht der Fall ist, ist die sofortige Nachholung zu veranlassen. Wird die Frist verstreut, so lässt sich dies später nicht mehr wieder machen. Es darf dieses Mal nicht vorkommen, dass Hunderte von Deutschen von ihrem Stimmrecht keinen Gebrauch machen konnten, oder dass sie zwar von ihm Gebrauch machten, aber so schlecht informiert waren, dass sie ungültige Wahlzettel abgaben, die nur für einen ganz anderen Kreis (!) Geltung hatten.

Besonders in denjenigen Kreisausschüssen, deren Bezirk (Kirchspiel) zu verschiedenen politischen Krei-

sen (apskritis) gehört, wird zu achten sein, dass jeder Wähler genau weiss, wo er zu wählen hat, in seinem valšcius.

Die Wahlzettel können nicht vom Zentralausschuss oder vom Kreisausschuss geliefert werden sondern es ist Aufgabe der Bezirksvorsteher und jedes für die deutsche Sache Interessierten, sich bei der Valšciaus Valdyba nach allem Erforderlichen zu erkundigen.

Bei den Wahlen zum Steigiamasis Seimas war es uns nicht möglich, uns der evangelischen und reformierten Litauer und Letten, Methodisten, Mennoniten, Baptisten usw. anzuschließen. Anders liegt es aber jetzt, da wir bereits eine feste, eine unerschütterliche Organisation haben. Jetzt ist es unsere Pflicht, auch diesen unseren Glaubens-Brüdern und -Vettern helfen beizuspringen. Ihr alle habt wohl schon die Erfahrung machen müssen, wieviel auch in kirchlichen Sachen die Valšciaus Taryba zu sagen hat. Setzt euch mit den evangelischen und reformierten Litauern und Letten, mit den Methodisten, Mennoniten, Baptisten usw. in Verbindung und stellt, wo die einzelne Gruppe für sich allein zu schwach ist, gemeinsam eine Kandidatenliste auf. Wo aber Aussicht vorhanden ist, dass sowohl ein deutscher als auch ein evangelischer (reformierter) Litauer (Lette, usw.) gewählt werden wird, da helfet jenen, ihre besondere Kandidatenliste aufzustellen, stellt auch Euzere eigene besondere Liste auf und dann vereinigt beide Listen für die endgültige Stimmzählung. Die Erklärung, dass die aufgestellten Listen vereinigt werden, darf nicht später als am 4. Juni der Valšciaus Rinkimų Komisija eingereicht werden. Bei der Wahl stimmt dann jeder für sich, d. h. der Deutsche für die deutsche Liste, der Litauer für die litauische Liste, der Lette für die lettische Liste (evangelische, reformierte, usw.). Aber im Verhältnis zu den fremden Kandidatenlisten zählen dann die vereinigten Listen nur als eine. Wo sonst weder die deutsche noch die litauische (usw.) Liste Aussicht auf Erfolg hätte, kann auf diese Weise wenigstens ein (egal ob deutscher oder litauischer,

usw.) Kandidat durchkommen! Oder: wo sonst noch nur einen Kandidaten durchbekommen würde, während der Rest der Stimmen unter den Tisch fiel, könnten bei Listenvereinigung für beide zusammen drei oder sogar vier Kandidaten herauskommen, usw.

Die Frist für Berichtigung der Wählerlisten wird für jeden valšcius besonders von der Valšciaus Rinkimų Komisija festgesetzt. Die Bezirksvorsteher werden darauf hinzuweisen sein, damit sie nicht die Frist versäumen. Der nach dem Gesetze letzte Termin ist der 29. Mai, Abends 8 Uhr. Es ist aber sehr wohl möglich, sogar wahrscheinlich, dass die Valšciaus Rinkimų Komisija einen früheren Termin festgesetzt hat. Jeder Kreis muss für sich sorgen, und seinen Bezirksvorstehern gehörige Anleitungen und Winke geben. Wir empfehlen schleunige Einberufung einer KREISVERSAMMLUNG zu gemeinsamer Beratung und Besprechung.

Der nach dem Gesetze letzte Tag für die Einreichung der Kandidatenliste ist der 28. Mai, Abends 8 Uhr. Aber auch hier ist es sehr wahrscheinlich, dass für die einzelnen valšcius frühere Termine festgesetzt sind.

JEDER DEUTSCHE in Litauen rufe seinem Stammesbruder zu!

DEUTSCHE LITAUENS, rührt Euch! und jeder bedenke:

Bürgerliche Freiheit heisst: kämpfen für seine Rechte und arbeiten!

Kaunas, den 14 Mai 1921.

Der Vorl. Zentral-Ausschuss der Partei der Deutschen Litauens.

O. Freutel, Vors. O. v. Bichler, Sekr.

Wir haben abzugeben  
Gebrauchte  
Dampf- und Motor-Lokomobile verschiedener Grössen  
Sägegatter  
Ziegelei-Maschinen  
Dresch-Maschinen für Dampf oder Motorbetrieb  
Maschinen und Werkzeuge für Tischler, Stellmacher u. Schmiede  
und alle Arten anderer Maschinen  
neu oder gebraucht  
billig zu haben.

Amerikanisch-Litauische Handelsgesellschaft.

Telefon Nr. 293

Tel.-Adr. Roman, Kowno.

Kowno, Laisvės Alėja Nr. 70.

Junge Dame perfekt litauisch-deutsch mit Kontorpraxis sucht Stellung. Offerten an die Redakt. unter V. K. 25. Kelstacio g-vė Nr. 4.

## Vollpensionäre

Saubere Zimmer, gute Verpflegung, 50 M. täglich, auf schön gelegenen Ausflugsort mit Park unmittelbar an der Stadtgrenze

Kowno.  
Schriftliche Angebote unter Angabe von Alter, Konfession und Beruf erbeten an die Expedition der „Lit. Rundschau“ unter R. M. 70.

## Energische Vertreter

für den Vertrieb von Maschinen u. technischen Bedarfsartikeln zwecks Errichtung einer Zweigagentur werden von Rigaer Firma gesucht. Offerten in englischer oder deutscher Sprache an Rigaer Geschäftsstelle, Marienstrasse 10b, W. 8.

Wir übernehmen die Herstellung von  
Druckarbeiten  
in russischer Sprache  
wie:  
Prospekte, Preislisten, Kataloge, Broschüren, Bücher usw.

BUCHDRUCKEREI  
RUDOLF MOSSE

BERLIN SW 19  
Jerusalemstrasse 40-40

## ТИПОГРАФИЯ РУДОЛЬФ МОССЕ

БЕРЛИН SW 19  
Иерусалимская ул. 40/40

принимает заказы

на всякого рода  
ПЕЧАТНЫЯ РАБОТЫ  
НА РУССКОМ ЯЗЫКЕ:

проспекты, прейс-курранты,  
каталоги, брошюры, книги  
и т. п.

## DER OST-EUROPA-MARKT

das Organ für den Handelsverkehr zwischen Deutschland und den Oststaaten.

Beste Bezugsquellennachweis fuer Interessenten deutscher Waren.

Auskunft in allen Handelsangelegenheiten durch die Redaktion.

Offizielles Organ der Deutschen Ostmesse  
**KOENIGSBERG P.R.**

Lieferung AN INTERESSENTEN KOSTENLOS

Bestellungen sind zu richten an die Auslieferungstellen des Ost-Europa-Markt in Litauen, Kowno:

**C. SCHÜTZE—Laisves Aleja Nr. 25**

oder direkt durch

den Verlag des Ost-Europa-Markt:

Messamt Königsberg Boersenstr. 16.

## PRIMA DACHPAPPEN

für allen Starcken, Kiebemasse, praeparierten Dachteer, Wagenfette, Carbolinaeum

kaufen Sie preiswert und gut in der Dachpappen- & Teerprodukte-Fabrik

**F. HAURWITZ & Co.,**  
Königsberg/Pr.

2047

198 Export nach den Randstaaten.

Transitlager in sämtlichen Mineralöl-Produkten.

Grossfabrikation von Wagenfetten.

**WILHELM WOYWOD, Königsberg/Pr. Vordere Vorstadt 17/18.**

Tele. 6559 u. 6680 : Telegraph.-Adr. „Mineral“

**WILLY QUAECK, Königsberg i Pr.**

Hauptkontor und Musterausstellung:  
Kneiphöfische Langgasse 9, Kempthaus.

Telefon 753, 6071, 5714. : Telegraph.-Adr.: Grossoquaeck.

Pharmaz. und techn. Präparate, Drogen, Seifen, Parfümerien, Toilette-Artikel, Bürstenwaren, Schwämme, Gummiwaren, Verbandstoffe, Bohnerwaxse, Kerzen, Massenversand von Fliegenvertilgungsmitteln.

Jede Warenmenge zu billigsten Tagespreisen sofort ab Königsberg lieferbar.

Wir liefern sofort ab Fabrik fassweise:  
**PRIMA LEINÖLFIRINS**  
**PRIMA SPEISELEINÖL**  
**PRIMA EINÖL für TECHNISCHE ZWECKE.**

**Aliejaus Fabrika „ZVAIGZDE“**  
200 Kowno, Ogniesiatgiate 12.



Druckerei: Valstybės spaustuvi, Totoriu g-vė 14. Herausg. „Partei des Deutschen Litauens“. Verantwortl. Redakt. D. v. Büchler, Carl-Red. B. Janssen.

## Buchhandlung der „Litauischen Rundschau“ Keistučio g-vė 4.

!! Neu eingetroffen !!

Berliner Leben, Lustige Blätter, Sport im Bild, Orchideengarten, Simplizissimus, Die Woche, Jugend, Das Illustr. Blatt, Fliegende Blätter, Ueber Land u. Meer, Das Buch für Alle, Deutsche Modenzeitung, Die Kunst, Innen-Dekoration. : Stets : das Neueste vom Büchertisch. : :

Redaktionsdirektor Alfred William sucht ein gut möbl. Zimmer event. mit Pension. Angebote an d. Red. d. Blattes unter A. W. 123.

Eine sehr gute Schneiderin zurückgekehrt aus Russland. Nimmt an zu Hause Arbeit. Sandstrasse Nr. 8. W. 11.

Musikalisches Kinderfreulein sucht Stellung bei Kindern v. 6 bis 13 Jahren. Offerten an d. Red. d. Blattes unter V. 90.

**Dr. G. Sakowitsch,**  
Spezialarzt für Ohren-Nasen u. Halskrankheiten. Maironio g-vė 6 Sprechst. 144 v. 11—1. u. 4—6.

## PRIMA HEFE

zu billigsten Tagespreisen täglich frisch ab Königsberg. Grossabnehmer verlangen Vorzugsofferte.

**GEBRUEDER HEMPEL, Königsberg/Pr., Georgstrasse 23.**

Telefon 7214 : Telegrammadr.: Exporthempel.

## Zeitungs-Ausschnitte

liefern über jedes Gebiet für Gelehrte-Künstler, Schriftsteller, Fachzeitschriften, Finanziers, Grossindustrielle, Behörden etc. etc.

**Klose & Seidel,** Bureau für Zeitungs-Ausschnitte.

BERLIN NO. Georgenkirchplatz 21.

Mässige Preise! Sachgemässe Bedienung  
90

# Ost-Export

Organ für den Warenaustausch zwischen Deutschland u. Osteuropa.

Verbreitungsgebiet: Finnland, Lettland, Litauen, Estland, Danzig, Memel, Polen, Tschechoslowakei, Österreich, Ungarn, Rumänien, Bulgarien, Jugoslawien.

Abonnementspreis Mk: 3—vierteljährlich.

BERLIN, W. 57 Biflowstr. 66.

Vertretung fuer Litauen

„Litauische Rundschau“ Kowno,  
Keistučio g-vė 4.

18

## „BALTIKA“.

HANDELSZEITSCHRIFT des OSTENS.

Erscheint monatlich zwei mal in litauischer, deutscher, polnischer und lettischer Sprache.

Erstklassiges Vermittlungsorgan zwischen den Fabrikanten und Kaufleuten Litauens Deutschlands, Polens, Lettlands, Amerikas und der gesamten Geschäftswelt.

Bezugspreis in Litauen jährlich M. 50 — Einzelnummer M. 3. —

Generalvertreter für Litauen: M. Ausra, Kowno, Laisves Aleja 13.

27 Verlag „Daga“ Memel, Mühlenstr. 1,

## Handels-Beziehungen mit Litauen

knüpft man am besten an durch Anzeigen in der einzigen deutschen Tageszeitung Litauens

„Litauische Rundschau“

Kowno, Keistučio g-vė 4. Postfach Nr. 25

Bedeutendstes Handelsblatt Litauens

Bezugspreis: per Post ins Ausland Mk. 25—monatlich, Mk. 75—vierteljährlich, Anzeigen und Reklame die 6-gespaltene Kleinzeile Mk. 3—bei Wiederholung Rabatt nach Vereinbarung.

Zahlstelle f. d. Ausland: Königsberg i. Pr., Post-scheckkonto 13680.

Annoncen und Abonnements ausser durch die Redaktion noch durch Rich. Alb. Göpfert, Königsberg i. Pr. Krönchenstr. Nr. 12, Allgem. Anzeigen-Gesellschaft m. b. H. „Libag“ Berlin W. 35, Kurfürstenstr. 46, Danzig-Anzeigen-Büro, Danzig und durch alle grossen Zeitungsagenturen Deutschlands. Lettland: Annoncenbüro Petzholz, Riga, Scheunenstr. 16.

**HEINRICH RUPPEL**  
**KÖNIGSBERG I. Pr.**  
Domstr. 15/16.

**GROSSHANDLUNG**  
**ELEKTROTECHN. BEDARFSARTIKEL**  
Liefert prompt alle zur Herstellung von Stark- und Schwachstromanlagen benötigten Materialien.

## GESUCHT

Dienstmädchen (Deutsche) zu kleinem Kinde gleichzeitig als Köchin und Zimmermädchen. Meldung bei Chodos, Ukmerges g-vė 6/210

**Junger deutscher Kaufmann** sucht 1 möbl. Zimmer mit Pension in deutschem Hause. Angebote unter Nr. 82. an die Expedition d. Blattes.

**PROVISOR** sucht Stellung in einer Apotheke. Kowno, 16 vasario gatvė 3, W. 12/53 Korbutins.

**Gutes Piano, Nähmaschine, Teppiche, Bilder, Porzellan, verschiedene Spielzeug** sofort zu verkaufen. Gp Hospitalstrasse 8 Quartier 4/217 Rūger.